



Name:

Test zur Selbsteinschätzung im Fach Deutsch

Bearbeiten Sie den folgenden Test in etwa 90 Minuten.

Bitte beachten Sie, dass der Test nur dann eine zuverlässige Einschätzung ermöglicht, wenn Sie ihn *ohne Hilfsmittel oder die Hilfe anderer Personen* bearbeiten.

Aufgabenbereich I: Textzusammenfassung und Textverständnis

Die Aufgaben 1 bis 3 beziehen sich den Text „Deutschland, ein Fliegenpilz“ von Heribert Prantl, den Sie unter <http://www.sueddeutsche.de/politik/2.220/demographiebericht-deutschland-wird-zum-fliegenpilz-1.1174262> herunterladen können. Bitte drucken Sie den Text aus und nummerieren Sie die Zeilen (jede fünfte Zeile genügt), beginnend mit „Viele Alte, immer weniger Junge ...“ = Z. 1.

Aufgabe 1

Überprüfen Sie, ob sie den Gedankengang des Textes richtig verstanden haben, indem sie ankreuzen, welche der folgenden Formulierungen für den jeweiligen Textteil zutreffend ist! Setzen Sie jeweils *ein* Kreuz!

- Z. 6 - 11
- Der Fliegenpilz ist ein Symbol, welches sowohl als Analogie für Gefahr als auch als Glückssymbol verstanden werden kann.
 - Anhand eines bildhaften Einstieges in die Thematik weist der Autor auf die Brisanz der Bevölkerungsentwicklung in Deutschland hin und vergleicht eine Graphik zur Bevölkerungsentwicklung mit einem Fliegenpilz
 - Das Konkurrenzverhalten zwischen jungen und alten Menschen ist problematisch und kann mit der symbolträchtigen Bedeutung eines Fliegenpilzes verglichen werden.
 - In der Zeit nach dem Deutschen Reich hat sich das Reproduktionsverhalten der Deutschen einschneidend verändert.
- Z. 12 - 22
- Pointierte Beschreibung des Umgangs der Betriebe mit ihren Arbeitskräften - Die Euro-Krisenzeit hat massiven Einfluss auf die Vitalität einzelner Arbeitnehmer, was zu Verwerfungen am Arbeitsmarkt führt
 - Skizzierung eines Horrorszenarios - Die Bundesrepublik Deutschland verfügt nicht mehr über genügend Arbeitskräfte, Renten müssen nicht mehr bezahlt werden, da der Generationenvertrag ausgehebelt und durch private Vorsorgemaßnahmen ersetzt wird
 - Fiktionale Problematisierung einer Utopie - Der Bevölkerungsschwund wird als grundsätzlich angenehm empfunden und stellt die eigentliche Lösung unserer sozialen Probleme dar
 - Beschreibung der derzeitigen Bevölkerungsentwicklung vor dem Hintergrund früherer Demographiebewegungen - Glich der Bevölkerungsaufbau im Deutschen Reich graphisch noch einer Pyramide, sind die Graphiken der Zukunft eher mit einem Pilz zu vergleichen

- Z. 23 - 35
- Kritische Gegenüberstellung von wissenschaftlichen Fakten im Bereich Bevölkerungsentwicklung einerseits und der fehlenden adäquaten politischen Reaktion andererseits
 - Beschreibung eines alternativen Szenarios - Wenn die Politik nicht so gehandelt hätte, wie sie es tat, stünde Deutschland vor einer gesellschaftlichen Katastrophe
 - Wechsel des Themas - Deutschlands eigentliches Problem verdeutlicht sich in der mangelnden Ausbildung seiner Akademiker - Dies ist auch die Erklärung dafür, dass 2,4 Mio Akademiker fehlen
 - Die Stigmatisierung eines breiten Bevölkerungssegmentes gleicht der Vergiftung mit einem Fliegenpilz - Dieses Problem wird aber kompensiert mit einer Einwanderungspolitik, die sich aber gestaltet wie die „Entgiftung“ der betroffenen gesellschaftlichen Minderheit.
- Z. 36 - 45
- Überraschende Feststellung, dass Deutschland mit seiner derzeitigen Einwanderungspolitik bereits hochgradig erfolgreich ist - Bereits seit den 90er Jahren gaben die Deutschen ihre künstlich gezüchtete Abwehrhaltung gegenüber Einwanderern auf, was in dem „Manifest der sechzig Professoren“ schriftlich fixiert wurde
 - Abhandlung über die negativen Auswirkungen von Einwanderung - Einwanderung fördert den Egoismus einer Gesellschaft, womit wirtschaftliche Interessen vernachlässigt und Nächstenliebe höchstens künstlich erzeugt wird
 - Entwicklung eines Lösungskonzeptes („Einwanderung“), welches zwar unpopulär ist, aber dessen Umsetzung für eine demoökonomische Stabilität sorgen kann, wie sie bereits in den 90'ern von Wissenschaftlern gefordert wurde
 - Aufstellung einer neuen wissenschaftlichen Theorie, nach der sich in spätestens zwei Generationen die Bevölkerung aus zwei Drittel Arbeitern und einem Drittel Professoren zusammensetzen wird

Aufgabe 2

Kreuzen Sie an, wie man den jeweiligen Satz in Übereinstimmung mit dem ganzen Text sinnvoll fortsetzen kann! Setzen Sie jeweils ein Kreuz!

- a) Beglückwünschen kann man Deutschland zu seiner demographischen Entwicklung nicht (vgl. Z. 9 f.),
- weil sich Deutschland allmählich in einen Fliegenpilz verwandelt.
 - weil die sozialen Altlasten von einer schrumpfenden Bevölkerungszahl nicht mehr getragen werden können.
 - weil diese Entwicklung Einfluss auf den globalen Wirtschaftskreislauf hat.
 - denn das bedeutet, dass es in Zukunft noch weniger Parkplätze und freistehende Wohnungen gibt.
- b) Dass sich die Betriebe bei den Arbeitnehmern bewerben werden, klingt lustig, ist es aber nicht (vgl. Z. 16 ff.),
- da das nie passieren wird.
 - weil dies zwar anscheinend von ausgleichender Gerechtigkeit zeugt, aber auf ein fundamentales Problem unseres Arbeitsmarktes hindeutet.
 - denn unser Land gleicht in seiner wirtschaftliche Struktur dem Aufbau einer Pyramide.
 - da Betriebe Teil unserer Wirtschaftskraft sind.

- c) Bisher wurden keine Konsequenzen aus der demographischen Entwicklung gezogen (vgl. Z. 23 f.),
- denn der Teufel trinkt am liebsten Weihwasser.
 - da das Rentenalter problemlos bis weit über 67 hinaus angehoben werden kann.
 - weil diesbezügliche Maßnahmen in der Regel unpopulär sind.
 - um den 2,4 Millionen Akademikern den schwer verdienten Wohlstand zu ermöglichen.
- d) Gezielte Einwanderung dient wirtschaftlichen Interessen (Z. 36 f.),
- um die Wirtschaftskraft des Landes zu erhalten.
 - da die Kriminalitätsrate steigt und Deutschland vom organisierten Verbrechen profitiert.
 - der Alkoholkonsum der Einwanderer in der Regel maßlos ist, was unseren Brauereien zugutekommt.
 - weil die geistige Elite vom Ausland abgezogen wird, was unmittelbare Auswirkungen auf die internationale Konkurrenzsituation hat.

Aufgabe 3

Kreuzen Sie an, welche Bedeutung die im Folgenden unterstrichenen Formulierungen im Text haben! Setzen Sie jeweils ein Kreuz!

a) „Auf den Arbeitsmarkt kommen daher revolutionäre Zeiten zu [...]“ (Z. 16)

- chaotische
- systemumwälzende
- wechselseitige
- erneuerte

b) „Es droht ein gewaltiger Verlust an Vitalität“ (Z. 21 f.)

- Lebenskraft
- Glücksgefühl
- Sparsamkeit
- Gerechtigkeit

c) „Einwanderung ist eigentlich eine egoistische Angelegenheit“ (Z. 36)

- persönliche
- nachhaltige
- brauchbare
- selbstsüchtige

d) „Manifest der sechzig Professoren“ (Z. 41)

- uneinnehmbares Bollwerk
- rhetorischer Kniff
- öffentliche Erklärung
- verbindlicher Schwur

Aufgabenbereich II: Ausdrucksvermögen

Aufgabe 4

Der folgende Text enthält acht Ausdrucksfehler. Verbessern Sie diese in der Zeile daneben, sodass der eigentliche Sinn eindeutig wird!

Viele werden vom demografischen Wandel profitieren, viele werden aber auch an ihm verlieren. Die Bundesregierung behauptet sich zwar, dem Land seinen Wohlstand erhalten zu können, und schätzt den Wandel und dessen Folgen als gut beeinflussfähig ein. Dennoch sind schon heute spezifische Probleme spürbar, die sich in den nächsten Jahrzehnten noch zuschärfen werden. So müssen in unserer Gesellschaft vor allem Frauen teilweise mit Niedrigrenten von durchschnittlich 645 Euro pro Monat auskommen, während viele Arbeitgeber über einen realen Fachkräftemangel klagen. In naher Zukunft wird die Zahl der Unternehmer, die ihre Arbeitsplätze nicht mehr belegen können, deutlich steigen. Auch die privat Krankenversicherten sind schon längst von stetigen Beitragserhöhungen betroffen, da der Anteil der jungen und gesunden Einzahler immer weniger wird. Viele Fragen, die sich in diesem Zusammenhang stellen, sind jedenfalls noch klarzumachen.

Aufgabe 5

Ersetzen Sie in den folgenden Sätzen jeweils das unterstrichene Fremdwort durch einen deutschen Begriff, ohne den Sinn des Satzes zu verändern!

Die offiziellen Verlautbarungen zur Zukunft der deutschen Gesellschaft sind zurzeit eher beruhigend.

Über kurz oder lang wird es wohl zu einem Konflikt zwischen den immer reicher und den immer ärmer werdenden Schichten kommen.

Wenn die Lebensbedingungen in Deutschland zu heterogen sein werden, wird der innere Frieden gefährdet werden.

Jedenfalls werden auf diese Gesellschaft gravierende Probleme zukommen.

Angesichts der schrumpfenden Bevölkerung wird es immer schwieriger, Wirtschaft, Staatshaushalt und privaten Wohlstand zu konsolidieren.

Allzu weitgehende und unwälzende Forderungen finden augenblicklich in der Bevölkerung kaum Resonanz.

Aufgabe 6

Der folgende Text enthält sechs Wiederholungsfehler. Verbessern Sie diese, indem Sie für den jeweils unterstrichenen Ausdruck einen anderen verwenden! Der Sinn des Textes darf dabei nicht verändert werden. Umgangssprachliche Wendungen sind zu vermeiden.

Es gibt zahlreiche Hinweise, die darauf hinweisen,

dass die Regierung Maßnahmen zur Erhöhung der

Geburtenrate ergreifen will. Zu diesen Maßnahmen

gehören vor allem finanzielle Anreize und Hilfen.

Vor allem Mütter, die wieder in den Beruf zurück-

kehren wollen, sollen gefördert werden. Daneben will

die Regierung auch Familien fördern, die sich für ein

zweites Kind entscheiden. Eine solche Entscheidung

fällt vielen zunehmend schwer, nicht zuletzt auf-

grund zunehmender Zukunftsängste.

Aufgabenbereich III: Formale Sprachbetrachtung

Aufgabe 7

Im folgenden Text finden sich acht Grammatikfehler. Unterstreichen Sie diese und nehmen Sie in der rechten Spalte eine Korrektur vor.

Schätzungen zufolge verliert Deutschland bis zum Jahr _____
2060 etwa 17 Million Einwohner. Besonders hart betrof- _____
fen sind die neuen Bundesländer, denn dort leben in _____
fünf Jahrzehnten voraussichtlich ein Drittel weniger _____
Menschen. Aufgrund dieses Bevölkerungsrückgang _____
werden sich erhebliche Probleme für dem deutschen _____
Sozialstaat ergeben. Die Rentenkasse und auch die ge- _____
samten soziale Absicherung wird wegen den schwin- _____
denden Steuereinnahmen in Mitleidenschaft gezogen _____
werden. Es ist daher unverständlich, dass Politiker _____
dazu neigen, wichtige Reform zu verschieben und sich _____
nicht mit der Problematik zu beschäftigen. _____

Aufgabe 8

Füllen Sie die Textlücken mit den korrekten Artikeln beziehungsweise Wortendungen aus! Lücken, die nicht gefüllt werden müssen, sind mit einem x zu kennzeichnen.

Ein Grund für _____ Geburtenrückgang_____ in den westlich_____ Industrienation_____ ist _____ Funkti-
onswandel _____ Familie. Früher half _____ Kind_____ in der Familienwirtschaft mit und stellten ein _____
Altersabsicherung_____ für ihre Eltern dar. In der Gegenwart werden immer mehr Fürsorgeleistung_____
durch gesellschaftlich_____ und staatlich_____ Einrichtungen übernommen. Im Groß_____ und Ganz_____ ver-
loren Kinder immer mehr an ökonomisch_____ Bedeutung_____. Wegen des Konsumdenken_____ und
_____ Kosten, die Kinder verursachen, entscheiden sich heute viele Paare gegen _____ Kinder.

Aufgabenbereich IV: Rechtschreibung und Zeichensetzung

Aufgabe 9

Im folgenden Text finden sich zehn Rechtschreibfehler. Unterstreichen Sie die falsch geschriebenen Wörter und schreiben Sie sie in richtiger Schreibweise in die rechte Spalte.

Arbeitsagentur wirbt um Altenpfleger aus China

Immer mehr alte Menschen, immer weniger Altenpfleger: _____
gegenwärtig sind 4,1 Millionen Menschen in Deutschland _____
80 Jahre und älter. Und die Zahl der alten wird in den _____
kommenden Jahren und Jahrzehnten deutlich steigen. Für _____
die Pflege sagen Prognosen der Experten eine riesige _____
Lücke zwischen Bedarf und Angebot voraus. _____
Da es in Deutschland zu wenig Pflegepersonal giebt, star- _____
tet die Bundesagentur für Arbeit ein ungewöhnliches Pro- _____
jekt, nachdem ein Fachkräften Sturm aus den krieselnden _____
südeuropäischen Staaten ausgeblieben ist. Mit dem _____
anwerben von 150 Altenpflegern aus China soll dieser _____
Engpass überbrückt werden. _____
Dabei sind die Anforderungen jedoch hoch. Die chinesi- _____
schen Kräfte müssen über eine abgeschlossene Schul- und _____
eine Berufsausbildung verfügen, vorallem aber auch den _____
Willen mit bringen, die deutsche Sprache zu erlernen. _____
Dennoch hält es die Auslandsvermittlung für möglich, _____
das die Initiative ein Erfolg wird. _____

Aufgabe 10

Setzen Sie im folgenden Text die noch fehlenden zehn Kommas!

Laut der Leiterin der Auslandsvermittlung ist es geplant die interessierten Fachkräfte in China in Kursen auf die deutsche Kultur und Sprache vorzubereiten. In Deutschland werden die Schulungen fortgesetzt. Damit sollen Fehler wie sie bei Gastarbeitern in den sechziger Jahren gemacht wurden verhindert werden. Bislang hat die deutsche Behörde mit der chinesischen Partnereinrichtung insbesondere dann zu tun gehabt wenn es um die Vermittlung von Spezialitätenköchen gegangen ist was nicht gerade ein Mangelberuf in Deutschland ist. Das Projekt mit den Altenpflegern ist ein völlig neuer Ansatz von dem sich die Auslandsvermittlung einen Schub neuer Fachkräfte aus Asien erhofft denn im Vergleich zu den chinesischen Einkommen sind die für Pflegekräfte in Deutschland nämlich üppig. In China leben viele junge Menschen die ihr Glück im Ausland suchen und dafür bereit sind viel zu investieren. Ist das Projekt mit China erfolgreich setzt die deutsche Behörde auf eine Ausweitung auf andere asiatische Staaten.

adaptierter und gekürzter Text nach: www.spiegel.de/wirtschaft/bundesagentur-fuer-arbeit-wirbt-altenpfleger-in-china-an-a-857583.html (27.September 2012)

Aufgabenbereich V: Textproduktion

Aufgabe 11

Schreiben Sie (**mit der Hand**, nicht mit dem Computer) einen zusammenhängenden Text von mindestens 250 Wörtern, in dem Sie mögliche **Gründe für die niedrige Geburtenzahl** in Deutschland erörtern!